









# Aufruf!

Unter dem Läuten der Glocken unserer Marktkirche, in demütigem Aufblick zu dem Herrn aller Heerschaaren und unter dem machtvoll anschwellenden ergreifenden Klängen des Liedes „Deutschland, Deutschland über Alles!“ hat eine gewaltige Volksmenge auf unserem alleherwürdigen Marktplatz das neue Jahr 1915 begonnen. Die Silberringelglocken sind verklungen, aber mit jedem neuen Anschlag der Glocken schwingt in unseren Herzen ein Klang der Erinnerung nach an jene weisvolle Stunde und eine erste Mahnung löst er ausfliegen:

**Zeigt durch die Tat, daß Euch „Deutschland“ über Alles geht!**

Wer nicht mitkämpfen kann, wer nicht selbst die Waffen zu ergreifen vermag, wer hinter der Front steht, wer am heimatischen Herd, im traulichen Heim sicher und begeben seinem Berufe nachgehen kann, der hat die heilige Pflicht und die Freude, dennoch an seinem Teil mitwirken zu können, die Wunden zu heilen, die der Krieg geschlagen hat und noch schlagen wird. Darum:

**Streiter heraus! Mann und Weib, Alt und Jung, Hoch und Niedrig!**

Ein Jeder steuere bei nach seinen Kräften!  
Die Opferfreudigkeit halte an! Sie lasse nicht nach, sondern erstärke in sich selbst! Das „Rote Kreuz“, der Helfer in der Not, läßt seinen lauten Ruf erschallen:

**Kauft „Kreuzpfennig-Marken!“**

Einem Jeden wird es ermöglicht sein, sein Scherlein zur Linderung der Schmerzen unserer Verwundeten, zur Unterstützung der durch den Krieg in Not und Bedrängnis geratenen Familien und Invaliden beizuführen durch

**fleißige Verwendung von „Kreuzpfennig“-Marken.**

Geschäftsleute und Handwerker, klebt Marken auf eure Rechnungen und Quittungen!  
Wer „deutsch“ fühlt, der handelt „deutsch“! Dem sollte es eine ernste Pflicht sein, das geringe Opfer zu bringen und bei Begleichung der Rechnung auch noch einen geringen Betrag durch Bezahlung einer „Kreuzpfennig“-Marke dem Roten Kreuz zuzuführen.  
Wollig umfost befördert die Geldpost unsere Freipostbriefe und -Karten. Klebt Marken darauf! Euer Vater, Euer Sohn, Euer Bruder, Euer Gatte, er sieht beim Empfang des Briefes aus der Heimat die „Kreuzpfennig“-Marken. Er sieht und weiß dann, daß ihr fortgesetzt für die Verwundeten und wirtschaftlich Schwachen sorgt. So stärkt ihr das Gefühl der Zusammengehörigkeit zwischen den Kämpfern draußen und ihrer Heimat, so stärkt ihr ihren Mut und Ausdauer.  
Der Verkauf der „Kreuzpfennig“-Marken, welche zum Betrag der Einzelmarke von 2, 5 und 10 Pfennig in Begeen zu 100 oder in Heften zu 20 Stück ausgegeben werden, findet statt in sämtlichen hiesigen Bankhäusern und in allen offenen Geschäften, Hotels und Gastwirtschaften, welche durch Plakate kenntlich gemacht sind. Bürger von Halle und des Saalkreises! Befestigt mit eurer Stadt und Land, mächtig emporgelblüht in Gewerbeblühe, in Blüte an Wissenschaft und Kunst! Reicher trägt der heimische Boden Frucht als in anderen Provinzen! Mit Recht ist Halle als ein Hort und Pflegestätte der Liebesträtigkeit und der Opferwilligkeit im ganzen Vaterlande bekannt. Darum helfe alle, alle diesen altangestammten Ruf neu zu betätigen! h3034

**Auf die Herzen! Offen die Hände! Verwendet „Kreuzpfennig“-Marken!**

Halle a. S., den 24. Januar 1915.

**Der Ortsausschuß der Kreuzpfennig-Sammlung des Roten Kreuzes:**

Fr. Kallmeyer, Regierungs-Baumeister, Vorsitzender, Max Engelcke, Stadtrat, stellvertr. Vorsitzender,  
Friedr. Erstmann, Otto Heinersdorff, Reg.- u. Forstrat a. D., Dr. Lehmann, Geh. Kom.-Rat, E. Steckner, Geh. Kom.-Rat, Oswald Weiso.

**Inventur-Ausverkauf!!**  
Grosser Posten  
**Korsetts und Untertaillen**  
zu bedeutend ermäßigten Preisen.  
**Rost's Korsetthaus,**  
Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 57.



Meine Praxis wird weitergeführt!  
**Willy Muder, Dentist**  
am Leipziger Turm,  
Neue Promenade 16, Gärtenhaus

Weltbekannt  
sind  
**Bleyle's Knaben-Anzüge.**  
Vielfach nachgemacht. — Nie erreicht! —  
Niederlage bei  
**H. Schnee Nachf.,**  
Halle a. S., Gr. Steinstr. 84,  
Katalog gratis. —  
Etüble à 6 Stück u. anfang.  
Etüble à 12 Stück für 6 Mk. 75

**Waschgerätee**  
daneb billigst. Mitel. H. 26-31,  
Gr. Klaus-  
**Zandel**, strasse 12.  
Ceramit-Fouclion, Weichim,  
Gartenhaus-Strasse, 49  
Blutert. Werke, vorzügliche  
Sensitiv. Sir. Diste, Geb.  
Wittkeph. (Schmitz) (Händl.) 15  
Gr. Steinstr. 34. 7589

**Kachel-Ofen**  
Repliter und Melissenor etc.  
**C. Böhme**, Scharrrenstr. 3.  
Tel. 2208.  
Beratung 1784. — 49  
**Etüdarbeit** id. anfang. 2 Mk. u.  
1971 a. d. H. d.  
Gr. Steinstr. 34. 7589

Sehr nahrhaft! Fast analkoholfrei!



**Pelikan Caramel Malzbeer**  
Henry Müller's We-  
Schwemne Brauerei  
Halle 75.

In allen einschilgigen Geschäften erhältlich, man achte beim Einkauf genau auf die gos. eingetragene Schutzmarke „Pelikan“.

Mein diesjähriger  
**Inventur-Ausverkauf**  
beginnt  
**Montag den 25. Januar.**  
**Louis Böker, Luxus und Bedarf, Leipzigerstr. 7.**

**Persil**  
wäscht und desinfiziert  
**Säuglingswäsche**  
**Henkel's Bleich-Soda**

Wenn Ihnen bei Frost nichts geholfen hat, wird **Leova-Paste** Sie sicher davon befreien. Selbst aufgebroschene Beulen verschwinden nach kurzem Gebrauch über Nacht. Zu haben:  
**Bahnhofs-Apotheke Halle a. S.,**  
Beilitz-Strasse 92 a. 1112

Urin-Unterbindung, chemisch u. mitreil. Ion.  
**Präpung v. Auswurf**  
aus Tuberkelbazillen  
ist ein genuinere Mittel  
von Dr. C. Kötigen,  
11. Januar 12, H. 3000-Str.

Sollene mit der Sooken  
entzieht H. Kötigen, Weh-  
12. Okt. 1914, 24.

**Schneiderin**  
sucht Schmetterling in u. außer  
dem Quate  
Dr. 7909/24, II.

**Sofort lieferbar:**  
**Schnellbohrmaschinen** für 15-35 mm Bohm.  
**Langlochbohrmaschinen** mit Rädervorlege  
680; 190 mm, 1200; 2000 mm Tischgröße  
**Horizontal-Bohrwerke** 60-100 mm Spindelstärke  
**Shapingmaschinen** 150-500 mm Hub  
**Kalkreißelmaschinen** 300-500 mm Hobellänge  
**Vertikale Stosmaschinen** 300 mm Hub  
**Handpressen** 40-70 mm Spindelstärke  
**Frictions-Pressen** 45 und 55 mm Spindelstärke  
**Karbolschere** 1000 mm Schnittlänge für 2 mm Blech  
**Gewindestschleifmaschinen** bis 14 Zoll  
**Automatische Kegelsrad-Hobelmaschinen** bis  
300 mm Bohm.  
In einigen Wochen lieferbar:  
**Spezial-Gewinde-Fräsmaschinen** für Geschosse  
**Wotan-Werke, Akt-Ges., Leipzig.**  
a.328  
Czermaksgarten 24. (Nähe Hauptbahnhof).

**+ Damen-Binden**  
**Damen-Gürtel** nur 40 Pf.  
**Srrigatoren**  
billigst in der Verkaufsstelle der Sa.  
**Dr. med. Ernst Geyer & Co.**  
**Sanitas-Depot,**  
Rue Leipzigerstr. 11. u.  
Eing. 21. Sandberg.  
hint. Neumanns Strieft-  
Geldsch. 7392  
Fruherfrüme  
Damenbedienung,  
ohne Auszahlung.

Kaufe jeden Posten  
guter, brauchb.  
**Pferde**  
per Kasse. Offer. für  
Montag an  
**Paul Kersten,**  
Halle a. S., Hotel  
Stadt Berlin"



**Bimbeermarmelade**  
a. 393. 60 38. 1115  
**Rondirell C. Born,**  
Königl. K. Bundeherf.  
a. Sandberg 11. 7530

Der nimmt in Wittenberg  
Kochbuch, tagl. Kullenohr u.  
mit 2-12 Hfr. niedrige Chan-  
a. Karl Witten, Fritz-Haus.  
Sofortige. Dam. u. Stube-  
fleider werden angestrich  
Schneiderin 14. 1. 1.



lokales.

Halle, den 23. Januar 1915.

Die Reichshilfsstoffe.

Die schon aus unseren bisherigen Mitteilungen über den Verlauf der Reichshilfsstoffverteilung...

Hilfsstoffverteilung der ländlichen Kreise.

Am Donnerstag legte hier im Hofen eine Sitzung des Ehrenamtsausschusses...

Der Vorsitzende ging dann zunächst über die Besondere Art, die bei der Verteilung...

Die eingegangenen Spenden beim Westfälischen Kreis...

Diesem begünstigten Herr Dr. Adersleben, der einer Bitte...

An der Spitze der beteiligten sich Reichsamtmann Dr. Ulrich...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Hallische Liebesgaben.

Auf meinen Aufruf am warme Dankbriefe sind fast...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Die Sammelstelle für die Reichshilfsstoffe in der Provinz...

Freiwilliche Beiträge Nr. 132.

Im Namen kommen folgende Freiwillige:
Generalkommando des 36. Reserve-Infanterie-Regiments Nr. 41, gemeldete Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert...

Beim 1. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert, Major v. Gumbert...
2. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 3. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
4. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 5. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
6. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 7. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
8. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 9. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
10. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 11. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
12. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 13. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
14. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 15. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
16. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 17. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
18. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 19. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
20. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 21. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
22. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 23. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
24. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 25. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
26. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 27. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
28. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 29. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
30. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Freiwilliche Beiträge Nr. 132. (Continuation of the list)

Beim 31. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
Beim 32. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Freiwilliche Beiträge Nr. 132. (Continuation of the list)

Beim 33. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
Beim 34. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 35. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
Beim 36. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 37. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
Beim 38. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Beim 39. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...
Beim 40. Kompanie: Offiziere: Oberstleutnant v. Gumbert, Hauptmann v. Gumbert...

Sportnachrichten.

Leichtathletik.
Fußballspiel am Sonntag den 24. Januar.
Gewinnspiel am Sonntag den 24. Januar.

CERESIN
Macht nasse Keller feucht
Macht jauchende Staubtürnen
Wird schmutzige Wände weiß
Wird gelbe Decken hell

Im "General-Anzeiger" beginnt Montag
"Die Helling'schen"
Roman aus dem Weltkrieg von Victor Helling.

Bestellungen auf den General-Anzeiger nehmen die Geschäftsstellen Große Ulrichstraße 16,
Leipzigstraße 34, Burgstraße 7, sowie alle Boten entgegen.

Neuen Bestiehmern wird der Anfang des Romans kostenlos nachgeliefert.

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-853235-191501237/fragment/page=0006









Die Verteidigung des Vaterlandes hat aus dem Kreise unserer ausübenden Mitglieder ein weiteres schmerzliches Opfer gefordert. Auf dem Felde der Ehre fand den Heldentod Herr Ingenieur

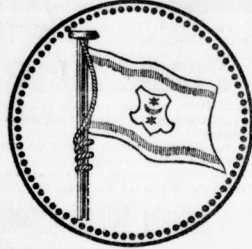
# Hans Baudach

Kriegs-Freiwilliger bei der 10. Kompagnie des Reserve-Infanterie-Regiments 233.

Auch diesem treubewährten Sportkameraden, der zu den fleißigsten Ruderern des Vereins gehörte, werden wir dankbar allezeit ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Halle (Saale), den 23. Januar 1915.

670



## Hallscher Ruder-Verein „Böllberg“ e. V.

Der Vorstand

Franz Joesft      Wilh. Baer  
1. Vorsitzender.      1. Schriftwart.



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 16. Januar im Belien unter einzelner hoffnungsvoller, guter Sohn und lieber Bruder, Enkel und Neffe, der Kriegsfreiwillige

### Willy Koch

Im blühenden Alter von 17 Jahren. 788

In tiefer Trauer

Familie Wilhelm Koch.

Von Beisatz bitte absehen.



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 12. Januar 1915 unter lieber Kollege

### Postsekretär Hermann Junghans

Halle/Blm. im Res.-Inf.-Regt. Nr. 34. Ritter des Eisernen Kreuzes.

Wegen seiner treuen und aufrichtigen Kameradschaft hat er sich bei allen beliebt gemacht. Sein Andenken werden wir in Ehren halten.

Bezirks- und Ortsvereins-Vorstand des Verbandes mittlerer Postbeamten.



Am 11. Januar starb als Kriegsfreiwilliger im Res.-Infanterie-Regiment 207 bei S... des Heldentodes unser innigstgeliebter, unvergesslicher guter Sohn und Bruder, der Zivilianer bei dem Königlich-Oberbergamt, hier (h 0344)

### Ernst Sand

Im eben vollendeten 19. Lebensjahre.

In tiefster Schmerz:

Wilhelm Sand, Egl. Bergverleerkreuz und Frau Marie geb. Kronenlöcher geb. Schachtelwiesner.

Halle a. S., den 22. Januar 1915.

Rosenstraße 8.



Heute wurde uns die traurige Mitteilung, daß mein lieber, treuzöglicher, ältester Sohn, mein lieber Bruder

### Oscar Becker,

Erlaubt-Nel. im Res.-Inf.-Regt. Nr. 5. Romm.

26. Jahr alt, am 12. Januar in den Gefechten bei S... für sein Vaterland gefallen ist.

Halle (Saale), den 22. Januar 1915.

In tiefer Trauer

Karoline u. Hermann Becker, Alfred Becker.



Den Heldentod fürs Vaterland starb am 12. Januar bei der Gefährdung der Hohen von S... mein lieber Mann, meiner lieben Ehemaliger lieber Vater, mein vereinsguter Sohn, lieber Bruder, Schwager und Enkel, der Garnist, Garnist im Reserve-Inf.-Regt. 34

### Ludwig Le Clerc,

Halle a. S., den 18. Januar 1915.

Waldstraße 6.

In tiefer Trauer

Anna Le Clerc u. Kinder, Hilde Friederike Le Clerc, Familie Max Le Clerc, Borchard, Clara Le Clerc, Richard Le Clerc, s. S. im Belien, Karl Le Clerc, s. S. im Belien.

Es ist bekümmert in Gottes Maj. daß man vom Erlebten weiß man, daß Witz erzählen.



Gestern erlitt und die Schreckens Kunde von dem Tode meines lieben, inneren geliebten Mannes, meines vereinsguten, braven Sohnes und Schwagers, des Lehrers

### Karl Schirlitz,

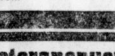
welcher am 16. Januar im Belien sein vergl. ist.

In tiefster Trauer

Frieda Schirlitz geb. Köster, August Rob. Schirlitz u. Familie.

Hilberden, Bendorfer, Thülsdorf, 22. Jan. 1915.

Beileidbesetzungen jeder Art dankend abgelehnt. Hinter Schirmer soll nur einander sein.



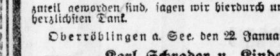
Nur die wohlwollenden Beweise herzlicher Teilnahme, welche uns beim Heimgehen unserer lieben, unvergesslichen entlassenen Mama

### Anna Schrader

anteil genommen sind, lagern wir hierdurch unseren herzlichsten Dank.

Überbrückungen a. See. den 22. Januar 1915.

Karl Schrader u. Kinder.



Verrentungen

Nobeltransporte jeder Art unter persönl. Leitung besorgt durch

### Albert Lange,

Telephon 2827, Lessnerstraße 20.

Nobeltransport, Verpackung, Expedition

### C. H. Kretschmar,

Inh. G. Jöhov.      Tel. 186.

Nobel-Transporte jeder Art unter persönl. Leitung besorgt durch

Telephon 2911, 400 Albert Biermann, Wühlberg 10, an d. B. in der Gasse.

Neu-Bilan, Orlowstr. 2, 1. 4 Zimmerwohnung mit Zub. zum 1. 4. 1914 zu vermieten. (400000)

1. Lt. 5 Zim. Bad u. Zub. 800 Mk. u. 1. 4. 15. Hohenstein, auch als Warenraum geeignet, an verm. 400. (400000)

Albert Mecke, Wühlbergstr. 8.

Armeez-Taschenuhren in bekannter Güte. Reiche Auswahl. Emil Pröhl,

Statt besonderer Anzeige!

Am 14. Januar starb den Heldentod fürs Vaterland in den Argonen unser geliebter, unvergesslicher Sohn, Bruder, Schwager und Onkel (7 810)

### Hans Richter

Hauptmann und Kompagnieführer im Königs-Inf.-Regt. Nr. 145  
Ritter des Eisernen Kreuzes I. und II. Klasse.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Kochnungsrat Karl Richter und Frau geb. Müller  
Marie Schumann geb. Richter  
Dr. Karl Schanz, Oberlehrer  
Häster Schanz.

Wiesbaden, Bollwerkstraße 2.

Am 19. Januar verstarb im Lazarett zu Löten, infolge einer Verwundung, in Russland unser lieber Arbeitskollege, der Landwehrmann

### Gustav Mehlgarten.

Wir werden ihm jederzeit ein dauerndes Andenken bewahren.

Ruhe sanft!

Die Meister und Arbeitskollegen der städt. Gas- und Wasserwerke.

Am 12. Januar starb den Heldentod beim Sturmangriff auf einen Schützengraben bei S... unter lieber Sohn und Bruder

### Friedrich Hertzberg

und res. pol.,  
Kriegsfreiwilliger im Res.-Inf.-Regt. 38,  
Inhaber des Eisernen Kreuzes,  
im Alter von 19 1/2 Jahren.

Professor Hertzberg und Frau  
Lilbeth Hertzberg geb. Schlegel,  
Charlotte Hertzberg,  
Walter Hertzberg.

Von Beisatzbesuchen bitte absehen.

Am 20. Januar verstarb unser Kameradmitglied der Ober-Postkammer 5

### August Zutz.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten. Seine Beerdigung Sonnabend 1 Uhr nachmittags vom Bestattungshaus in der Gasse, 11. 11. 1915. Um zeitliche Teilnahme der Herren Kollegen bitten.

Der Vorstand.

Statt Karten.

Für die wohlwollenden Anteilnahme beim Beisatz meines lieben Onkel sage allen herzlichsten Dank.

### Robert Reichmeyer,

Maurermeister.

Statt besonderer Anzeige!

Am 11. Januar starb als Kriegsfreiwilliger im Res.-Infanterie-Regiment 207 bei S... des Heldentodes unser innigstgeliebter, unvergesslicher guter Sohn und Bruder, der Zivilianer bei dem Königlich-Oberbergamt, hier (h 0344)

### Ernst Sand

Im eben vollendeten 19. Lebensjahre.

In tiefster Schmerz:

Wilhelm Sand, Egl. Bergverleerkreuz und Frau Marie geb. Kronenlöcher geb. Schachtelwiesner.

Halle a. S., den 22. Januar 1915.

Rosenstraße 8.

Statt besonderer Anzeige!

Am 11. Januar starb als Kriegsfreiwilliger im Res.-Infanterie-Regiment 207 bei S... des Heldentodes unser innigstgeliebter, unvergesslicher guter Sohn und Bruder, der Zivilianer bei dem Königlich-Oberbergamt, hier (h 0344)

### Ernst Sand

Im eben vollendeten 19. Lebensjahre.

In tiefster Schmerz:

Wilhelm Sand, Egl. Bergverleerkreuz und Frau Marie geb. Kronenlöcher geb. Schachtelwiesner.

Halle a. S., den 22. Januar 1915.

Rosenstraße 8.

Statt besonderer Anzeige!

Am 11. Januar starb als Kriegsfreiwilliger im Res.-Infanterie-Regiment 207 bei S... des Heldentodes unser innigstgeliebter, unvergesslicher guter Sohn und Bruder, der Zivilianer bei dem Königlich-Oberbergamt, hier (h 0344)

### Ernst Sand

Im eben vollendeten 19. Lebensjahre.

In tiefster Schmerz:

Wilhelm Sand, Egl. Bergverleerkreuz und Frau Marie geb. Kronenlöcher geb. Schachtelwiesner.

Halle a. S., den 22. Januar 1915.

Rosenstraße 8.

### Künstliche Zähne

ohne Gummiplatte,  
Gewähr f. Sitz u. Haltbarkeit,  
Mit und ohne Entfernung  
der Wurzel.

### Schmerzloses Zahnziehen

so weit  
möglich

Zahnabdrücke jeder Art  
von 1108

### A. Noubauer,

(Halle/Blm.)  
Gr. Ulrichstr. 11, II.  
Feldbahnstr. 11, 1108  
Sehr mäßige Preise.

### Wohnungen

in verdienstlichen Bezirken

5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108

### Wohnung

in verdienstlichen Bezirken

5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108

### Wohnung

in verdienstlichen Bezirken

5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108

### Wohnung

in verdienstlichen Bezirken

5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108  
5 Zim. Wohn. mit Zub. 1108



Der verurteilte Knabe.

von Hermann Dorn (Münden-Dormezing). (Schluß). Stadt, ver.

Am Ende war er wieder glücklich und für sich in seinen Wänden und Zellen und begann das Leben wieder mit den alten, guten Gedanken von Liebe und Arbeit. Aber er ward auch glücklich in diesem Leben...

Er hatte die Seemannslehre abgemacht, die Arbeit lief gleichmäßig dahin, und es kam die Zeit, wo das Meer eine stille, glückliche Heimat über Menschen und Schiff bekam.

sein an und geordnet leicht zu schwerer Arbeit; und sein schüchternes Gesicht erkannte nach und nach das Morgenblau, das nichts sein Wachstum hemmte.

Seit jenem Tage, da er den Kameraden das Bild seines Vaters gezeigt hatte, zwang ihn eine innere Unruhe, alles, was er Schönes und Gutes von ihm wusste, zu erzählen.

Er plante es in ihre Gemüter, das es von dort aus wieder zu ihm zurückfließen und daß es ihnen allen ein Hehl für sich wurde, an der er sich erinnerte und die seinem Leben neue Schwünge brachte.

Es war, wie wenn die Veränderung in seinem Leben nicht gewesen wäre, und war eine Notwendigkeit für sein Inneres, um sich so fremde Entstellungen zu fassen, wie die Natur die Keime in ihn gepflanzt hatte.

Die Abende waren wieder das schönste seines Lebens. Wenn die anderen schliefen oder auf Wache waren, saß er in einem stillen Platte des Deckes langgestreckt aus und dachte gegen den Himmel.

Es waren im Rast, und die Luft war weich wie Sammet. Das Wasser schlug leise rauschend gegen die Schiffswände, und sein Bild schwebte an den weißen, gebogenen Segeln vorüber hinauf in den Himmel, aus dessen Dunkel in überirdischem Glanz die Sterne leuchteten.

Tränen vor den Augen erhob er sich in seinem Zorn, und das Bild vor seinen Augen wurde bis Schiffswänden aufsteigend und zeigte demerzte glatte, metallene Flächen in einem kleinen Schreite.

Weiter entfernte war die Fläche glatt und eben, und schob sich in das Dunkel, in dem sie verschwand und nur ein leises Flüstern zu seinen Füßen.

Das Meer trug seine neue Welt getragen zu ihm, und das Bild in ihm, das ein Kind von ihm zu sein, und das ihm er mitunter die Stirne anstarrte, und in das sich auszulösen die Schönheit ihn erlosche.

Dann schrie er bisweilen in sein Blutbad, daß er abernd von der Dunkelheit die Silber herangemittelt, bald in stöhlichem Rausch über das Papier hingeliegt.

Es waren denen an das Meer, an die Welt, an die Menschen. Denn innere Empfindungswelt glaudte er sein und lauter in sich zu fühlen, und alle erliegen ihm von freudigem Leben erfüllt.

Ganz nebelig begann er sein Heftesgebuch im Dunkel zu schreiben.

Er nichte das die freien Stunden des Tages aus, wie er die Menschen sah und fühlte, bedrückt er sich und holte die Wörterpräge heraus, die sich in ihrem Gedanken zu ihren Worten erhaben, schickerte ihre äußeren und inneren Schwärze und zeigte nicht mit ihren kleinen Wobheiten im Still, die er ohne weiteres von Seine übernahm.

Das tat er so ganz in der reinen Nachahmung des Dichters, daß es keine innere Beziehung zu den Kameraden so wenig verlor, wie er ohne weiteres die Schickheit seine Phantasien.

Seine Kameraden, die ihm wohl liebten konnten, angenommen eine die spezifische Gefühlsintensität dieses, haben ihm immer geschrieben und geschrieben, und schließlich wurden sie neugierig.

und die andere alle still blieben, bis er plötzlich, daß etwas Schönes gegen ihn in der Höhe lag, erhellte. Als er mit Willkür drängen war, begann wieder, bis ich habe den Brief gelesen, ich wollte erst einmal mit deiner Zante gelesen, und das nämlich den Brief von der Zante gelesen, und das nämlich den Brief von der Zante gelesen.

Was seine beiden Worte und Angst heraus sah ihn der Knabe mit einem erkannten Blick an.

„Nah“, machte der Matrose, „warum hast du's liegen lassen?“

„Ich habe ja nie keinen ablernen Remonierereisen angahlt“, fuhr er gleich darauf fort. „No, jetzt haben wir ja gesehen, wie's steht. Das Geld, mit dem du uns imponieren wolltest, war gestohlen, und dein Vater hat dich umgebracht, nachdem er irgendwie um die Gde gekommen war. Ich mach mich ja nichts daraus, daß du um so zum besten gehalten bist, denn du bist ein alterer, übercapitular Bürche, der kaum weiß, was er tut.“

Das bemerkte ja auch deine verdammte Zante, die du irgendwie nachgedrückt hast. Ich mach mich ja nichts daraus, daß du mich als einen Schwermerebrecher und Verbrecher hingestellt hast, in denen Weltkreisen eines Schiffbrüchigen, oder wie du das Zeug erhellte. Aber die andere denken nicht so, und ich habe sie nur immer davon abgebracht, daß sie alle gleich gemeinlich mich hergezogen sind! — Dann war dir's schidam gegangen! — Aber immerhin, du hast ihnen so viel über mich unangenehm gemacht, wie ich haben die so viel gelaugt, daß du ihre Entführung zu lösen haben wirst. — Wenn sie's zu schidam machen, will ich sie schon aufhalten. — Ja, so ist's, und nach sich zu, daß du die Zante entsetzt, die du die selber eingebracht hast!“

Der Knabe war bleich und bleicher geworden, als wenn ihm so viel bezaubertes Innere vor die Nase warf. Seine Augen erloschen, und er sank in sich zusammen unter diesen Eindrücken.

Nach war er nicht zur Besinnung gekommen, da führte ihn sein Christian aus der Zelle des Mannschaftsraumes.

Erstauktion billige Preise. Pelzwaren, Muffs, Stolas, Daunenkleider, Kostüme, Mäntel, Kleider, Blusen, Kleideröcke, Unterröcke. Halle a. d. Saale, Gr. Steinstr. und Markt.

Einzelne Räume. Brüderstr. 14 (Ortskrankenkasse) ist 1 neuangebautes Laden. Georgstraße 3. Material-Geschäft. Gute Pension. Ekladen. Wohnne. Subm. Wuchererstr. 73. Gute Pension.

Einzelne Räume. Brüderstr. 14 (Ortskrankenkasse) ist 1 neuangebautes Laden. Georgstraße 3. Material-Geschäft. Gute Pension. Ekladen. Wohnne. Subm. Wuchererstr. 73. Gute Pension.

Einzelne Räume. Brüderstr. 14 (Ortskrankenkasse) ist 1 neuangebautes Laden. Georgstraße 3. Material-Geschäft. Gute Pension. Ekladen. Wohnne. Subm. Wuchererstr. 73. Gute Pension.

Einzelne Räume. Brüderstr. 14 (Ortskrankenkasse) ist 1 neuangebautes Laden. Georgstraße 3. Material-Geschäft. Gute Pension. Ekladen. Wohnne. Subm. Wuchererstr. 73. Gute Pension.





**Dreher und Schlosser**  
Ballsche Röhrenwerke.  
stellen ein  
für unter Vertrag zu haben mit lo. oder später einen  
**Lehrling**  
mit der Berechtigung zum einjährig-technischen  
Mittelschulabschluss  
**Paul Schausell & Co.,**  
Poststr. 4.

**Kunstglaser-Lehrning**  
wird unter günstigen Bedingungen zu Chem eingeteilt.  
Schiffahrt Lehrmeister  
genannt Maria Rosenthal,  
Poststr. 1.

**Guiseled,**  
verleiht mit gutem Zeugnis  
auf Wunsch  
gelehrt.  
Offert. mit 8. 1914 durch  
Hauptlehrer,  
Herrn W. D.

**Reifenmacher**  
Gustav Komprath,  
Neub. Poststr. 21.  
Zahl 10. u. 10. 1914. im 1914.  
Herrn W. D. 1914. 1914.  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**ig. Kanzleien**  
mit guter Ausbildung  
und Verdienst im  
Kanzleiwesen.  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Handverleiher**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Kaufmann**  
mit guter Ausbildung  
und Verdienst im  
Kaufmannswesen.  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Berber, Herbednecht,**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**2. Aufhänger,**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Vorführer**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Kausdiener**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Pferdepfleger**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Waldarbeiter**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Berren u. Damen,**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehrning**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Büchereilehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Freilehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Wasserleitung**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Wasserleitung**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehring**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehrstelle**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Verkauf**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Mädchen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lehrin - Grandefelche Stüftung.**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Lewin's Lehranstalt**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Oster-Kursen**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Sprach-Institut Genge,**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Verloren Gelunden**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Kaufmann**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Wolfspeiz**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

**Die Gerichte bei Heirat**  
Herrn W. D. 1914. 1914.

TULPE

Sonntag den 24. Januar: Abend-Musik.

TULE

Walhalla-Theater
Anfang 8 1/2 Uhr.
Täglich grosser Erfolg!
Wenn der Frühling kommt!

Bio
Nur 4 Tage!
Erbeben
Leutnantsstreich
Die neuesten Berichte vom Kriegsschauplatz.

Apollo-Theater
Denke an folgende Tage, abends 8 Uhr: Die Post!
„Der liebe Papi“

Bratwurstloekle
Alte Promenade 11, Ecke Gr. Ulrichstr.
Allergrosser Erfolg am Platze!

Hotel grüner Baum
Rauchfuss Bockbieres.
Hermann Wolff, neuer Besitzer.

Oberpollinger
Gr. patriot. Konzerte
Ab heute erster Anschlag des berühmten
Frehberger Bockbieres.

Saalschloss-Brauerei
Grosser Konzert (Rabelle Götting)
Gitarre 35 Pf. Karten 10 Pf.

Germania-Theater, Reilstraße
Der König
Albert Bassermann

Zoo
Konzert
aufgeführt vom
Orchester des Herrn
Musikdirektor Görlich

Spanische Weinhalle
Gross. Künstler-Konzert
Prima spanische Weine direkt vom Fass!

Schlachtfelder
Frankreichs u. Belgiens
ab Sonntag
im Kaiser-Panorama Gr. Ulrichstr. 4-5.

Kaffee Luitpold, E. Elle.
Tägl. Künstler-Konzert
des Hubert'schen Streich-Quartetts.

Pianos
Ritter
Halle a. S.

Gerichtslaube,
Großer Bockbier-Musikant.
Wiederholte Wiedergabe der Bockbiermusikanten.

Tonbild-Bühne, Schmeerstraße 5.
Zolistation Nr. 12,
erwartendes Drama in 3 Akten.

Hotel „Goldener Ring“.
Patriotisches Künstler-Konzert.
Winnung, 23. Januar.

Kriegs-Rabatt.
Bewährte Weltmark,
unverdorren preiswürdig.

Thalia-Säle.
Gastspiel des Schauspiel-
personals vom Stadttheater
bei vollständigen Breiten.

des Deutsches Radfahrer-Bundes
Zweiter Vaterländischer Familienabend
und Geburtstagsfeier S. M. des Kaisers.

Kaiser-Saal
Grobe patriot. Konzerte
als Orchester, Damen Salon-Orchester
„Die Selbigen“ etc. etc.

Schlachtfelder
H. Worg.
Antoniellstraße, 14

Behandlung.
In der Bekanntmachung über die
Schwarzpulverfabrikation vom 11. Dezember 1914.

„Rizzi-Bräu“
Die alljährlich im Winter und jedes Jahr
der Ausübung des vortrefflichen
Aufbacher Rizzi-Bräu

Der geehrten Einwohnerschaft von Halle-Diemitz
zur gef. Kenntnisnahme, dass ich an heutigen Tage
als in Neu-Diemitz, Becke Otto Stomps- und
Heldeburgerstrasse gelegene Gastwirtschaft

Kaffee Moltke.
Künstler-Konzert.
Kapellmeister, Paul Ehrler.

Behandlung.
In zahlreichen durch die Setzungen
berücksichtigten Änderungen werden
ausführlich die Bestimmungen des
Schwarzpulvergesetzes vom 11. Dezember 1914.

Stadt Leipzig.
Ankündigung
Frehbergs vorzügl.
Bockbier.

„Zur Hindenburg“
nach Neuaufrichtung
eröffnet.
Indem ich aufmerksam Bedienung zusichere, bitte
ich, mich in meinem Unternehmen möglichst unterstützen
zu wollen und wünsche mit aller

Kaffee Kronprinz.
Gemüthliches Beisammensein.
Bekannt von
Bockbier.

Behandlung.
Wiederholte Warnung vor Brandstiftungen.
Zunächst Kinderbrandstiftungen,
insbesondere die in den letzten
Wochen verübten mit einem Gesamtvermögen
von 300.000 M., zur Vermeidung gekommen.

Gasthaus Büschdorf
Bockbier.
Dieser ladet freundlich ein.
H. Modder, 3. B. im Felde.

Ortsverband der Deutschen
Gewerkvereine (H.-V.)
Morgen Sonntag den 24. Januar, nachmittags 3 Uhr
findet eine
Ortsverbands-Verammlung
im Bäckerei-Lernhaus, Sophienplatz statt.

Baby-Wage,
E. Kerzschner,
Handagen und Gummivarren,
niedere Leipzigerstr. 26

Behandlung.
Für die Dauer des Kriegszustandes
werden verboten:
1. Kindern Streichhölzer, Feuerwerkskörper,
Sparten und Zigaretten zu verkaufen.

Krieger-Verband des Saal-
und Stadtreifens Halle a. G.
Der Verbands-Vorstand.
H. B. Odenreich, 2. Stellvertreter der Vorst. zember.
Otto Eismann, Schriftführer.

Jungbich, Bullen,
Stiere und Ziegen
Berthold Cotte, Delitzschstr. 6
Tel. 705.

Reideburg
Heinert's Gasthof.
Kaisers Geburtstagstier
patriotischer Aufmarsch.

patente etc.
Das folgende Markenpatent
wurde am 11. Dezember 1914
an Herrn Dr. phil. med.
H. W. Schmidt, Leipzig,
Pat. Nr. 100.000,
für die Erfindung eines
Verfahrens zur
Herstellung von
Kunststoffen,
Patentamt, Leipzig.